№ 29. Zweiter Jahrgang. 1844.

Habelschwerdter Kreisblatt.

Mittwoch den 17. Juli.

Amtliches.

Zur Bestreitung des Kreis-Kommunal-Kassen-Bedürfnisses im laufenden Jahre 1844 sind erforderlich:

1) an Kreis-Invaliden-Unterstützungsgeldern	84	Rthlr.
2) an Diäten für die Civilmitglieder der Kreis-Ersatz-Commission	56	„
3) an Vergütigung für die Landwehr-Uebungspferde und Taxations-Kosten	300	„
4) an Kosten für das Kreisblatt pro 1844	100	„
5) Rendantengehalt	30	„
6) für Extraordinarien	10	„
zusammen:	580	„

Es ist dies der nämliche Betrag, der auch für das Jahr 1843 mittelst der Kurrende Nro. 14 vom 4. April vorigen Jahres erfordert wurde, so daß der Betrag nicht von neuem für dies Jahr nach dem Fuße des Thaler-Ertrages repartirt zu werden, sondern jeder Contribuent nur wieder seinen vorjährigen Beitrag zu berichtigen braucht.

Es werden demzufolge sämmtliche Wohll. Dominien, Magisträte und Ortsgerichte aufgefordert, die also bezogenen Kreiscommunal-Beiträge alsbald, und zwar bei Gelegenheit der Steuerablieferung für den August c. zur Kreis-Communal-Kasse hierselbst, und gegen deren Quittung einzuzahlen.

Habelschwerdt den 19. Juli 1844.

Der Königliche Landrath.

Einladung zur Subscription.

Zur Unterstützung schlesischer Weber und Spinner soll die ganze Einnahme aus dem Verkaufe des in unterzeichnetem Verlage erscheinenden Werkes:

Betrachtungen über das Wort Gottes.

Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres, zur häuslichen Andachts-Uebung.

64 Bogen in 8. Preis 2 Rthlr.

ohne Abzug für Druck- und Papierkosten verwandt werden. — Zur Förderung dieses wohlthätigen Zweckes wendet sich der unterzeichnete Verleger an alle wahrhaft edlen Menschenfreunde.